

## Bereit für die Entrückung? - Teil 2

### Die richtige Erkenntnis über den Heiligen Geist – Teil 2

Bibelstudium vom 25. März 2013 von Pastor F. M. Riley

#### Beweis: Der Heilige Geist unter dem Alten Bund

Es sind diejenigen, die nicht wirklich der Aufmerksamkeit schenken, was sie in Gottes Wort lesen, die behaupten, dass der Heilige Geist aus der Welt genommen wird. Wie wir in **1.Mose 1:2** gesehen, was der Heilige Geist im Anfang in der Welt und ist die ganze Menschheitsgeschichte hindurch in der Welt gewesen.

Die Bibel erklärt ausdrücklich und lehrt, dass unter dem Alten Bund im Gesetzeszeitalter der Heilige Geist **auf Menschen kam**, Er aber nicht in ihnen wohnte, und Er manchmal von einem Menschen **wegging**, auf den Er gekommen war. Eines dieser Beispiele ist Saul, der erste König von Israel.

#### 1.Samuel Kapitel 10, Vers 6

„Da wird der Geist des HERRN über dich (Saul) kommen, so dass du mit ihnen weissagst, und du wirst in einen anderen Mann verwandelt werden.“

#### 1.Samuel Kapitel 16, Vers 14

Aber der Geist des HERRN wich von Saul, und ein böser Geist, von dem HERRN [gesandt], schreckte ihn.

Darüber hinaus sagt die Bibel ausdrücklich, dass der Heilige Geist durch den Mund von David sprach.

## Apostelgeschichte Kapitel 1, Vers 16

Ihr Männer und Brüder, es musste dieses Schriftwort erfüllt werden, das der Heilige Geist durch den Mund Davids vorausgesagt hat über Judas, welcher denen, die Jesus gefangennahmen, zum Wegweiser wurde.

Dieses von Gott inspirierte Wort macht deutlich, dass der Heilige Geist in den Tagen von König Saul und von König David in der Welt war. Aber auch dies ...

Das Wort Gottes sagt ausdrücklich, dass das ganze Alte Testament von „heiligen Menschen Gottes“ geschrieben wurde, die „vom Heiligen Geist getrieben wurden“.

## 2.Petrus Kapitel 1, Verse 19-21

19Und so halten wir nun fest an dem völlig gewissen prophetischen Wort, und ihr tut gut daran, darauf zu achten als auf ein Licht, das an einem dunklen Ort scheint, bis der Tag anbricht und der Morgenstern aufgeht in euren Herzen. 20Dabei sollt ihr vor allem das erkennen, dass keine Weissagung der Schrift von eigenmächtiger Deutung ist. 21Denn niemals wurde eine Weissagung durch menschlichen Willen hervorgebracht, sondern vom Heiligen Geist getrieben haben die heiligen Menschen Gottes geredet.

Diese Bibelpassage informiert uns darüber, dass jedes Buch im Alten Testament von einem wahrhaftigen „Mann Gottes“ unter direkter Überwachung und Inspiration des Heiligen Geistes Gottes geschrieben worden ist. Da sämtliche Bücher des Alten Testaments der Bibel von der Zeit von Moses bis zum Leben von Malachi geschrieben wurden, ist es

offensichtlich, dass der Heilige Geist unter der Menschheit all diese Jahrhunderte hindurch in der Welt gewirkt hat.

### **Beweis: Im Neuen Testament**

Alle unsere Leser sind sich dessen bewusst, dass der Heilige Geist am Pfingsttag (am jüdischen Wochenfest) auf die Gemeinde des HERRN kam, so wie in **Apostelgeschichte Kapitel 2** beschrieben. Aber wer von Euch weiß schon, dass der Heilige Geist bereits mindestens 33 Jahre vor dem Pfingsttag in der Welt aktiv war? Oh ja, das war Er!

### **Matthäus Kapitel 1, Vers 18**

Die Geburt Jesu Christi aber geschah auf diese Weise: Als nämlich Seine Mutter Maria mit Joseph verlobt war, noch ehe sie zusammengekommen waren, erwies es sich, daß sie vom Heiligen Geist schwanger geworden war.

### **Matthäus Kapitel 1, Vers 20**

Während er aber dies im Sinn hatte, siehe, da erschien ihm ein Engel des HERRN im Traum, der sprach: „Joseph, Sohn Davids, scheue dich nicht, Maria, deine Frau, zu dir zu nehmen; denn was in ihr gezeugt ist, das ist vom Heiligen Geist.“

### **Lukas Kapitel 1, Verse 26-38**

26Im sechsten Monat aber wurde der Engel Gabriel von Gott in eine Stadt Galiläas namens Nazareth gesandt, 27zu einer Jungfrau, die verlobt war mit einem Mann namens Joseph, aus dem Haus Davids; und der Name der Jungfrau war Maria. 28Und der Engel kam zu ihr herein und sprach: „Sei gegrüßt, du Begnadigte! Der HERR ist mit dir, du Gesegnete unter den Frauen!“ 29Als sie ihn aber sah, erschrak sie über sein Wort und dachte

darüber nach, was das für ein Gruß sei. [30](#)Und der Engel sprach zu ihr: „Fürchte dich nicht, Maria! Denn du hast Gnade bei Gott gefunden. [31](#)Und siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären; und du sollst ihm den Namen Jesus (Jehoschua = der HERR ist Rettung) geben. [32](#)Dieser wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden; und Gott, der HERR, wird Ihm den Thron Seines Vaters David geben; [33](#)und Er wird regieren über das Haus Jakobs in Ewigkeit, und Sein Reich wird kein Ende haben.“ [34](#)Maria aber sprach zu dem Engel: „Wie kann das sein, da ich von keinem Mann weiß?“ [35](#)Und der Engel antwortete und sprach zu ihr: „Der Heilige Geist wird über dich kommen, und die Kraft des Höchsten wird dich überschatten. Darum wird auch das Heilige, das geboren wird, Gottes Sohn genannt werden. [36](#)Und siehe, Elisabeth, deine Verwandte, hat auch einen Sohn empfangen in ihrem Alter und ist jetzt im sechsten Monat, sie, die vorher unfruchtbar genannt wurde. [37](#)Denn bei Gott ist kein Ding unmöglich.“ [38](#)Maria aber sprach: „Siehe, ich bin die Magd des HERRN; mir geschehe nach deinem Wort!“ Und der Engel schied von ihr.

Von daher ist klar, dass der Heilige Geist mindestens 33 Jahre und 9 Monate VOR dem Pfingstereignis in **Apostelgeschichte Kapitel 2** in der Welt wirkte.

#### Lukas Kapitel 1, Verse 5-25

[5](#)In den Tagen des Herodes, des Königs von Judäa, lebte ein Priester mit Namen Zacharias, aus der Abteilung Abijas; und seine Frau war von den Töchtern Aarons, und ihr Name war Elisabeth. [6](#)Sie waren aber beide gerecht vor Gott und wandelten untadelig in allen Geboten und Rechtsbestimmungen des HERRN. [7](#)Und sie hatten kein Kind, weil Elisabeth unfruchtbar war; und beide waren in fortgeschrittenem Alter.

[8](#)Es geschah aber, als er seinen Priesterdienst vor Gott verrichtete, zur Zeit, als seine Abteilung an die Reihe kam, [9](#)da traf ihn nach dem Brauch des

Priestertums das Los, dass er in den Tempel des HERRN gehen und räuchern sollte. [10](#)Und die ganze Menge des Volkes betete draußen zur Stunde des Räucherns. [11](#)Da erschien ihm ein Engel des HERRN, der stand zur Rechten des Räucheraltars. [12](#)Und Zacharias erschrak, als er ihn sah, und Furcht überfiel ihn. [13](#)Aber der Engel sprach zu ihm: „Fürchte dich nicht, Zacharias! Denn dein Gebet ist erhört worden, und deine Frau Elisabeth wird dir einen Sohn gebären, und du sollst ihm den Namen Johannes geben. [14](#)Und er wird dir Freude und Frohlocken bereiten, und viele werden sich über seine Geburt freuen. [15](#)Denn er wird groß sein vor dem HERRN; Wein und starkes Getränk wird er nicht trinken, und mit Heiligem Geist wird er erfüllt werden schon von Mutterleib an. [16](#)Und viele von den Kindern Israels wird er zu dem HERRN, ihrem Gott, zurückführen. [17](#)Und Er wird vor ihm hergehen im Geist und in der Kraft Elias, um die Herzen der Väter umzuwenden zu den Kindern und die Ungehorsamen zur Gesinnung der Gerechten, um dem HERRN ein zugerüstetes Volk zu bereiten.“ [18](#)Und Zacharias sprach zu dem Engel: „Woran soll ich das erkennen? Denn ich bin ein alter Mann, und meine Frau ist in fortgeschrittenem Alter!“ [19](#)Und der Engel antwortete und sprach zu ihm: „Ich bin Gabriel, der vor Gott steht, und bin gesandt, zu dir zu reden und dir diese frohe Botschaft zu bringen. [20](#)Und siehe, du wirst stumm sein und nicht reden können bis zu dem Tag, an dem dies geschehen wird, weil du meinen Worten nicht geglaubt hast, die erfüllt werden sollen zu ihrer Zeit!“ [21](#)Und das Volk wartete auf Zacharias; und sie verwunderten sich, dass er so lange im Tempel blieb. [22](#)Als er aber herauskam, konnte er nicht zu ihnen reden; und sie merkten, dass er im Tempel eine Erscheinung gesehen hatte. Und er winkte ihnen und blieb stumm. [23](#)Und es geschah, als die Tage seines Dienstes vollendet waren, ging er heim in sein Haus. [24](#)Aber nach diesen Tagen wurde seine Frau Elisabeth schwanger; und sie verbarg sich fünf Monate und sprach: [25](#)“So hat der HERR an mir gehandelt in den Tagen, da Er mich angesehen hat, um

meine Schmach unter den Menschen hinwegzunehmen!“

Hier hat der Engel Gabriel ausdrücklich zu Zacharia gesagt, dass der verheißene Sohn Johannes genannt und mit dem Heiligen Geist erfüllt werden soll und zwar vom Mutterleib an. Ehre sei Gott!

Lukas Kapitel 1, Verse 39-45

39Maria aber machte sich auf in diesen Tagen und reiste rasch in das Bergland, in eine Stadt in Juda, 40und sie kam in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabeth. 41Und es geschah, als Elisabeth den Gruß der Maria hörte, da hüpfte das Kind in ihrem Leib; und Elisabeth wurde mit Heiligem Geist erfüllt 42und rief mit lauter Stimme und sprach: „Gesegnet bist du unter den Frauen, und gesegnet ist die Frucht deines Leibes! 43Und woher wird mir das zuteil, dass die Mutter meines HERRN zu mir kommt? 44Denn siehe, sowie der Klang deines Grußes in mein Ohr drang, hüpfte das Kind vor Freude in meinem Leib. 45Und glücklich ist, die geglaubt hat; denn es wird erfüllt werden, was ihr vom HERRN gesagt worden ist!“

In **Vers 45** heißt es ausdrücklich, dass Johannes im Leib seiner Mutter „**vor Freude**“ hüpfte. Leute, das war 33 Jahre oder mehr vor dem Pfingsttag, wie in **Apostelgeschichte Kapitel 2** beschrieben. Kann jetzt noch irgendjemand, der gewissenhaft mit Gottes Wort umgeht, leugnen, dass der Heilige Geist vor den Ereignissen in **Apostelgeschichte Kapitel 2** in der Welt war?

Na ...???

Fortsetzung folgt ...

[Mach mit beim Endzeit-Reporter-Projekt!](#)